Objekt:	Musizierender Affe mit Saiteninstrument, letztes Drittel 16. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Skulptur und Plastik, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	KK weiß 38

Beschreibung

Diese Bronzefigur war einst Teil einer Brunnenanlage im Stuttgarter Lustgarten. Der momenthafte, bewegte Ausdruck der Figur ergänzt sich mit der ständigen Bewegung des Wassers. Die Bronze wurde im letzten Drittel des 16. Jahrhunderts gegossen, vermutlich in der Weerkstatt von Hans Reisinger (?-1604) in Augsburg, der auch für die Fürstenhöfe in München und Braunschweig arbeitete.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, Bronzeguss
Maße:	Höhe: 41 cm, Höhe: 41,1 cm, Breite: 21 cm, Tiefe: 21 cm, Gewicht: 9 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1570-1575
	wer	Hans Reisinger (-1604)
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Affen
- Bronze
- Bronzeguss

- Brunnenfigur
- Musikinstrument
- Saiteninstrument
- Statuette

Literatur

- Ausstellung der Stadt Augsburg in Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Ba (1980): Welt im Umbruch Augsburg zwischen Renaissance und Barock . Augsburg , S. 191f. Nr. 559
- Bange, E. F. (1949): Die deutschen Bronzestatuetten des 16. Jahrhunderts. Berlin , S. 95 Abb. 163
- Berger, Ursel (1991): Ein sonderlich Kunststück Bronzefiguren von einem deutschen Renaissancebrunnen. , S. 1766
- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 99, Anm. 33
- Jeffrey Chipps Smith (1994): German Sculpture of the Later Renaissance c. 1520-1580. Princeton, Abb. S. 242
- Volker Krahn (Hrsg.) (1995): Von allen Seiten schön. Berlin, S. 266-267
- Weihrauch, Hans Robert (1967): Europäische Bronzestatuetten 15. - 18. Jahrhundert . Braunschweig , S. 313 Nr. 380
- [n/a] (2005): Als Frieden möglich war - 450 Jahre Augsburger Religionsfrieden. , S. 503 Nr. VI 47